

Familienforschungshilfen: Gesprächsleitfaden

Einstiegshilfen für die Verwandtenbefragung



- Was ist deine erste Erinnerung?
 - Erzähle mir etwas über deinen Vater.
 - Erzähle mir etwas über deine Mutter.
 - Wie habt ihr Geschwister euch untereinander verstanden?
 - Wie sah dein Zimmer aus?
 - Wie habt ihr Weihnachten gefeiert?
 - Wie habt ihr Geburtstag gefeiert?
 - Was waren deine Lieblingsfächer in der Schule?
 - Wo seid ihr zur Kirche gegangen und wie wichtig war Religion für euch?
 - Wie lief ein typischer Wochentag bei euch zu Hause ab?
 - Hattet ihr Haustiere?
 - Wie kam es, dass du dich für deinen Beruf entschieden hast?
 - Was war das schönste, dass du erlebt hast?
 - Was hast du gern gegessen und was mochtest du überhaupt nicht?
 - Mit welchen Schwierigkeiten hattet ihr zu kämpfen?
 - Gab es bei euch im Ort besondere Vorfälle?
 - Welche Erinnerungen hast du an deine Großeltern?
 - Wie hast du deine/n Mann/Frau/Partner kennen gelernt?
 - Welche drei Eigenschaften beschreiben dich am besten?
 - Welche Erinnerungen hast du an die Vertreibung und die Zeit danach?
-

Die Fragen dienen als Einstieg in ein Gespräch und sollen eine eventuelle anfängliche Unsicherheit überwinden. Alle erfahrenden Daten immer gut dokumentieren, auch Anekdoten und Vermutungen können später nützlich sein. Notizen und Skizzen zu Fotos machen. Urkunden abfotografieren, wenn ein Ausleihen nicht möglich ist (Digitalkamera oder Handy-App). Wenn erlaubt, mit einem Handy oder Diktiergerät das Gespräch aufnehmen.